

Die „Volkswacht“... Preis pro Woche 33 Pf.

Volkswacht

Verantwortlicher Redakteur... Preis pro Woche 33 Pf.

für Schlessen und „Eleganter Volkszeitung“.

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Verkaufsstelle Nr. 1206.

Verkaufsstelle Nr. 1211.

Nr. 25.

Breslau, Donnerstag, den 30. Januar 1919.

30. Jahrgang.

Die Eisenbahn-Kalamität.

Die Eisenbahn-Kalamität.

Schon während des letzten Kriegsjahres war der Eisenbahnverkehr das Schmerzenskind des deutschen Wirtschaftslebens.

Ein weiteres Moment von schwerwiegender Bedeutung war die Materiallage. Dem reisenden Publikum fiel es nur unangenehm auf, daß die Züge im Winter nicht mehr geheißt werden konnten.

Während in Friedenszeiten das rollende Material bereits bei geringen Schäden in den Reparaturstand kam, mußte während der Periode der Überlastung alles bis zur völligen Betriebsunbrauchbarkeit strapaziert werden.

Man konnte dabei aber immerhin noch tun an die Eisenbahn zu stellenden Ansprüchen mit Anknüpfung einigermaßen entsprechenden.

Nach den Waffenstillstandsbedingungen ist ja ein großer Teil der Lokomotiven und Waggons an die Ententemächte abzuliefern.

schiedenen Weisungen, sofern es nicht auf dem Rückwege wegen des herrschenden Mangels angehalten und wieder in Betrieb genommen werden muß.

Der teilweise ungeordnete Zustand im Osten, der Poleneinsatz in die Provinz Polen, der Zusammenbruch am Baltikum und die wilde Staatenbildung auf dem Gebiet der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie hat Deutschland aber auch das ganze in den Gebieten zurückgeliebene Material gelichtet.

Die größte Gefahr ist natürlich die Kohlennot. Eisenbahnbestände bestehen zwar bei allen Eisenbahndirektionen.

Folgen des U-Bootskrieges.

Berlin, 30. Januar. Wie der „Vossischen Zeitung“ berichtet wird, fordert der norwegische Steuermannverein, daß Deutschland für jeden während des Krieges getöteten Steuermann 8000 Kronen Schadenersatz zahlen soll.

142 Sozialdemokraten.

Das Endergebnis aus den Wahlen zur preussischen Landesversammlung liegt nunmehr vor.

Table with 2 columns: Party Name and Seats. Includes Sozialdemokratische Partei (162), Christliche Volkspartei (87), etc.

Berlin, 29. Januar. In die preussische Landesversammlung ist eine Reihe bekannter Persönlichkeiten gewählt worden.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands: Staatsminister Paul Hirsch, Staatsminister Konrad Haenisch, etc.

Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands: Adolf Hoffmann, Rechtsanwalt Dr. Kurt Rosenfeld, etc.

Demokratische Partei: Landgerichtsdirektor Kanjow-Berlin, Geheimrat Justizrat Cassel-Berlin, etc.

Deutsche Volkspartei: Staatssekretär Dr. v. Krause, Prof. Dr. Feilbig-Wilmerdorf.

Christliche Volkspartei: Reichstagsrat Dr. Borch-Breslau, Generalsekretär Stengerwald-Berlin, etc.

Internationaler Sozialistischer Arbeiterpartei: Graf Kanitz-Potsdam, etc.

Freiwillige Sozialdemokratische Partei 2, Deutsche Demokratische Partei 2, etc.

Friedenskongreß Ende März?

Amsterdam, 29. Januar. Nach einer Meldung aus Paris will man dort bestimmt wissen, daß die Preliminarien bereits Mitte oder Ende März beginnen und zur Vorlage an die Parlamente bereit sein sollen.

Japans Jordenang.

Paris, 29. Januar. „Matin“ glaubt zu wissen, Japan überläßt unter anderem der Konferenz die Frage der Entschädigungen und Wiedergutmachung zu entscheiden.

Gegen deutsche Einwanderer.

Amsterdam, 29. Januar. Dem Allgemeinen Handelsrat zufolge schreibt der politische Mitarbeiter des Daily Mail: Der neue Staatssekretär Scherff ist damit beschäftigt, eine Gesandtschaft vorzubereiten, durch die die Einwanderung von Deutschen nach England nach Friedensschluß verhindert werden soll.

Land für Datteln!

Balle, 29. Januar. Wie der Direktor der hiesigen Landwirtschaftskammer Rabe mitteilt, sieht die Veröffentlichung eines Gesetzentwurfes über Cedelegung bevor.

- 1. Güter, die von Kriegsgewinnlern gekauft sind; 2. die in den letzten 20 Jahren mehrfach ihren Besitzer gewechselt haben; 3. die nicht bewirtschaftet sind; etc.

Auf diese Weise wird eine soziale Verbesserung der Bauern wieder, was eine landwirtschaftliche und Abwehrkraft ihnen hat machen lassen.

Befreiung Deutsch-Böhmens.

Prag, 29. Januar. Aus Wien wird gemeldet, daß dort bekannt geworden ist, daß die kroatische Regierung jetzt beabsichtigt, die besetzten Gebiete Deutsch-Böhmens zu räumen.

Nach einer anderen Meldung aus Wien sollen die tschechischen Truppen deshalb abziehen, weil ihre Abführung durch Entente-Truppen beabsichtigt ist.

Die Nachricht bezieht sich auf die Verhandlung, welche man von solchen Veränderungen doch auch in Deutsch-Böhmen selbst etwas merken. Aber hoffen wollen wir, daß etwas Wahres an der Sache ist.

Polnische Wahlen abgewiesen.

Bromberg, 29. Januar. (Aussch.) Gegen die nachmittags anfragen die Polen in Stärke von 200 Mann Wilhelmshaven an; sie wurden abgewiesen und bis Paulina zurückgeworfen.

Die letzte Sturmabteilung Koffach vom Grenzschutz Ost geriet am Dienstag mit der polnischen Bevölkerung von Kaimie bei Grundung in Kampf. Laut Berliner Tageblatt wurde nach Artillerievorbereitung einige Tote und Verwundete gemeldet.

Ein Zwischenfall.

Berlin, 29. Januar. Der Berliner Lokal-Anzeiger berichtet: Heute vormittag sollte eine Abteilung des Freiwilligenkorps Hülken am Grenzübergang nach Oberdatteln verladen werden, als die Truppen plötzlich von einer großen Abteilung ansehender polnischer Soldaten an der Abfahrt gehindert wurden.

Wilhelmshaven wieder frei.

Dübendorf, 29. Januar. In Wilhelmshaven sind die Spanier endlich abgezogen. Sie hatten sich in der Taubend-Post-Kaserne verschanzt, die mit 6-Zentimeter-Bootskanonen besetzt wurde.

Die vorläufige Reichsverfassung.

Die Reichsregierung vertritt den Entwurf des Gesetzes über die vorläufige Reichsverfassung und bemerkt dazu: Dieser Entwurf ist aus den Beratungen der bundesstaatlichen Kommission hervorgegangen und hat in seiner letzten Fassung die Beschlüsse der Kommission vom 20. Januar 1919 zum Inhalt. Der Entwurf ist dem Reichspräsidenten vorgelegt worden. Der Entwurf ist dem Reichspräsidenten vorgelegt worden.

1. Die verfassungsgebende deutsche Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
2. Die Einbringung von Gesetzen der Reichsregierung an die Nationalversammlung bedarf, unbeschadet des Absatz 4, der Zustimmung des Staatsrats.
3. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

4. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
5. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

6. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
7. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

8. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
9. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

10. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
11. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

12. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
13. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

14. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
15. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

16. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
17. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

18. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
19. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

20. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
21. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

22. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
23. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

24. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
25. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

26. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
27. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

28. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
29. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

30. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
31. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

32. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
33. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

34. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.
35. Die Nationalversammlung hat die Aufgabe, die vorläufige Reichsverfassung zu beschließen.

Franz Mehring gestorben.

Im hohen Alter von 73 Jahren ist in der Nacht vom Dienstag zum Mittwoch der bekannte und wirkungsvolle sozialdemokratische Schriftsteller Franz Mehring gestorben.

Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung. Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung.

Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung. Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung.

Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung. Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung.

Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung. Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung.

Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung. Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung.

Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung. Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung.

Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung. Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung.

Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung. Seine letzten Tage verlebte er in der letzten Seite der Zeitung.

Ein und jetzt.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Als unter der Kanarienschiff des Bringen Weg von Baden und schon vorher die deutsche Reichsverfassung festzulegen ungeschickter und dem preussischen Reich die gleiche Macht gewährt werden sollte, protestierte die „Schlesische Zeitung“.

Kleine Nachrichten.

Lebensmittel für Polen. Die deutsche Regierung hat zugestimmt, daß über deutsches Gebiet Lebensmittel für Polen transportiert werden können.

Arbeiterbewegung.

Die Vollversammlung der technischen Angestellten der Großen Berliner Straßenbahn nahm mit überwältigender Stimmenmehrheit den Beschluß, den Streik zu beenden.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 30. Januar.
Um Schlesiens Gebirge und Bäder.

Man schreibt uns: Was ist Schlesien ohne seine Gebirge und Bäder, was Breslau ohne die Kurorte und die Bäder?

Das Schulleben der Breslauer Jugend.

Unter dieser Überschrift bringt die „Schlesische Zeitung“ vom 26. Januar eine vollständige Zusammenfassung der wichtigsten Schulverhältnisse in Breslau.

Gegen den Bolschewismus.

Paris, 29. Januar. „Matin“ veröffentlicht ein Telegramm vom 21. Januar, das die Vertreter der Vereinigten Staaten in Europa, das bisher nicht bekannt war.

Schuldverlegung bei Messow und Jalschmidt.

Die vom Zentralverband der Handlungsgehilfen in den letzten Wochen in Breslau eingeleiteten Lohnverlegungen hatten bereits bei dem Warenhaushalt Messow u. Jalschmidt zu einem vollen Erfolg geführt.

Von den Rohrlegern.

Die hiesige Ortsverwaltung des deutschen Metallarbeiterverbandes hat einen Tarif festgelegt, der bis zum 1. Oktober 1919 läuft.

Schlesien und Posen. Die Streikfrage in Oberschlesien.

Die Streikfrage im ober-schlesischen Kohlenrevier hat sich heute wieder der Wichtigkeit gebeeifert...

Archiv Frankfurt.

Elberberg. In Frankfurter sollte am Donnerstag Nachmittag in aller Stille eine Gen... versammlung stattfinden.

Elberberg. In Frankfurter sollte am Donnerstag Nachmittag in aller Stille eine Gen... versammlung stattfinden. (Continuation of the previous article).

ein Elberberger Schöbe einige fröhliche Worte an die Versammlung gerichtet hatte...

Archiv Danzig.

Wenige Tage vor den Wahlen zur preussischen Nationalversammlung fanden in den Dien... eine wichtige Versammlung statt...

Archiv Danzig. In Danzig war die Versammlung ebenfalls gut besucht und die Ausschl... des Genossen Walter fanden statt.

Contrabandisten bei Gubrien. Herr v. Arnab berichtet: Am 11. der 'Postwach... 14. Januar 1919 bringen Sie unter der Ueber... schrift: 'Kohlbratenabendbesuch zur Wahl'...

schlich zusehende Wehl küsslich geleistet erhalten. Ich habe meinen Leuten auch nicht je 4 Pfund... Ruder gegeben...

Die Verhütung kommt etwas spät und nach den Wahlen. Es freut uns, daß Herr v. Arnab... seinen Arbeitern eine Weihnachtsgabe gemacht hat...

Mittwoch, 30. Januar. Opfer der Grube. Auf der Ziegenhals-Grube verunglückten in der Sonnabend-Nachmittagsschicht zwei Bergleute dadurch...

Reinhardt O. 30. Januar. Wilhelm Reckert. Eine Trauerkunde wird uns aus Reinhardt übermittle. Wilhelm Reckert, der... Mitbeständer und langjährige Vorsitzende des... sozialdemokratischen Vereins...

Reinhardt O. 30. Januar. Wilhelm Reckert. Eine Trauerkunde wird uns aus Reinhardt übermittle. Wilhelm Reckert, der... Mitbeständer und langjährige Vorsitzende des... sozialdemokratischen Vereins...

Reinhardt O. 30. Januar. Wilhelm Reckert. Eine Trauerkunde wird uns aus Reinhardt übermittle. Wilhelm Reckert, der... Mitbeständer und langjährige Vorsitzende des... sozialdemokratischen Vereins...

Briefkasten.

Alle mündlichen und schriftlichen Anfragen (mit Bezeichnung des Anfragenden) werden hier... beantwortet. Briefkasten der 'Postwach...'...

Damen-Maschinen. Beschreibend über Nähmaschinen und Zubehör.

Feder-Krausen. Warm und mollig. Albert Fuchs. Schweidnitzstr. 49.

Möbel. In guter Ausführung. Sofas. Möbel-Fabrik Schreiner.

Waschanstalt SANITAS. Niedergasse 25. Wasche und Strich.

Erfrorcene. Schen, Kälte, Nerven, Ohren, auch veraltete Fälle behandelt.

Nach ist es Zeit. Ihre Nähmaschine schnell und preiswert reparieren zu lassen.

Ausgearbeitete Kaninfelle. In allen Farben von 2.-Mark an, sowie Pelzgarnituren.

Max Kempe. Nur nach Nachnahme. Heuschkestr. 58/59.

Auffallend schöne Sandstr. 117. Erlange jeder nach 5min. Preiswert. Angebot in Möbel.

Leichte Entbindung! Kucheltritt gegen Rückenschmerzen.

Möbel. 218r. Kleidersthr. 175.-. 218r. Berl.m. Spieg. 175.-. 1 Bettstelle m. Matr. 175.-. 1 Dwan 175.-.

Strick-Jacken Sweaters Blusen Reformhosen Schürzen Kopfschals. Albert Fuchs.

la Zwillinge für Wiederverkäufer abzugeben.

Blud. 23.50. nur nach Nachnahme.

Max Kempe. Heuschkestr. 58/59.

Nur Mass-Arbeit! Anzug oder Paletot. L. Linzer, langjähriger Zuschneider.

Geschwister Felix u. Olga Lepach's Tanz-Schule. Althöfstr. 29, I.

Schuh-Reparaturen (Leder-Sohlen) sowie Maß-Schuhe. A. E. Schmidt, Schuhmachermeister.

Alt-Kupfer Blei Messing Zinn. zahlst höchsten Preis. Otto, Kohlenstr. 8.

Backwachs 'Marke Haptina'. Festschmelzend zum Backen und Braten.

Schicke Herrenkleidung. nach Maß abgemessen. Militär-Mäntel.

Militär-Mäntel und Decken. F. Storch, Schuhstraße 81.

Bekanntmachung. Die Annahme von Frachttickets wird für die Zeit von Donnerstag, den 30. Januar bis Sonnabend, den 1. Februar eingestellt.

Ein billiges Korsett. jedem Stoff oder gebräuntem Wäschelein. Werkstätten moderner Maßkorsetts.

Achtung! Holzschuhe. und andere alten Schuhe werden bei uns mit einer guten Holzsohle neu und instand gesetzt.

Karbid-Lampen, Nagenlampen, Grubenlampen, Schwächerlampen in allen Preislagen.

Wichtig für Maler! Schablonen (gefräßigtes Papier). Fritz Mankner, Breslau II.

Militär-Mäntel und Decken. F. Storch, Schuhstraße 81.

Kerzenverteilung. Anfang Februar erhalten alle Haushaltungen auf die in Ihren Händen befindlichen Haus... Kerzen.

Städtisches Geld. Die Gültigkeit der Gültigkeit der Stadt Breslau über 5, 10 und 20 Mk. wird unter Aufhebung des entgegenstehenden Aufdrucks mit Rücksicht auf die noch immer bestehende Zahlungsmittelknappheit bis zum 15. April 1919 verlängert.

Bekanntmachung. Die städtischen Behörden haben beschlossen, zu den Grundbesitzern für Gas, Wasser und Elektrizität folgende Zuschläge vom Ende Januar 1919 ab zu erheben:

Bekanntmachung. Die städtischen Behörden haben beschlossen, zu den Grundbesitzern für Gas, Wasser und Elektrizität folgende Zuschläge vom Ende Januar 1919 ab zu erheben:

Städtische Betriebsdeputation. Eichen-Möbel. 65208.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 30. Januar.

Sozialdemokratischer Verein.

Nachdem die Wahlkämpfe zur Nationalversammlung und zum Preussenparlament geschlossen sind, gilt es nunmehr zu den Stadtverordnetenwahlen Stellung zu nehmen.

Montagabend soll zu diesen Wahlen Stellung genommen werden. Der große Saal des Schloßerberger ist wieder zu einer Mitgliederversammlung anberufen worden.

Regelung der Erwerbslosenfürsorge.

Die neuen Maßregeln für die Erwerbslosenfürsorge in Breslau stimmen, wie uns von verantworteter Seite mitgeteilt wird, nicht in allen Punkten mit der in der Zeitschrift 'Volkswacht' vom 27. Januar veröffentlichten allgemeinen Tabelle überein.

Table with 3 columns: Category (Männliche/Frauenliche Arbeitlose), Age Group (über 21, 16-21, 14-16), and Daily Allowance (täglich).

Die neuen Maßregeln für die Erwerbslosenfürsorge in Breslau stimmen, wie uns von verantworteter Seite mitgeteilt wird, nicht in allen Punkten mit der in der Zeitschrift 'Volkswacht' vom 27. Januar veröffentlichten allgemeinen Tabelle überein.

Für die deutschen Kriegsgefangenen.

Die hiesige Schutzvereinsgruppe hat angelehnt der gefährlichen Lage, in der sich unsere Kriegsgefangenen nach dem letzten Waffenstillstand befinden.

Das Schicksal unserer Gefangenen in Feindesland ist in höchster Gefahr: Frankreich, dem allein von der Entente bis auf weiteres das Schicksal unserer Gefangenen überlassen zu sein scheint, hat sein bei Abschließung des Waffenstillstandsabkommens am 11. 11. 18 gegebenes Wort gebrochen.

Nach einem zweiten Wortbruch oder wenigstens ein raffiniertes Doppelspiel hat sich Frankreich gegen Deutschland herausgenommen.

Selbst, zugleich allen Gebräuchen der Menschlichkeit und des Völkerrechts widersprechend, trennt es die Gefangenen ohne Ausnahme zu veranlassen.

Die Wahl eines provisorischen Kantonsrates fiel auf die Kameraden E. H. Vogel und K. H. H. H.

Preis-Vereinbarung an Kriegsgemühebauer.

Am Mittwoch voriger Woche fand im Stadterordneten Sitzungssaal eine kleine Versammlung statt, um die Kriegsgemühebauer zu unterstützen.

Förderung der Kleingartenbewegung durch die Stadt und in den folgenden Jahren. Sodann wurden durch die Obmänner der einzelnen Bezirke die Klärten verteilt.

Von den Kriegsbeschädigten.

Die hiesige Ortsgruppe des Reichsbundes für Kriegsbeschädigte und ehemalsige Kriegsteilnehmer hatte am Mittwochabend eine außerordentliche Sitzung abgehalten.

Kriegsverteilung an alle Haushaltungen.

Anfang Februar erhalten alle Haushaltungen auf die Haushaltungsmark Nr. 2 in den Kolonialwaren- und Vorratsschäften, die bis jetzt schon bezogen haben.

Stadtratswahlen in Breslau.

Die Erneuerung der Gemeindevertretungen in Breslau auf Grund eines demokratischen Wahlrechts läßt es geraten erscheinen, auch Wahlen zu Magistratsräten in Breslau zu veranlassen.

Die schwarze Pocken in Baden.

Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert und hat seine Familie angekehrt.

dabei zu beweisen, daß ihre Entwicklung von einem charakteristischen Genationsblatt zu einem politischen Organ noch weit im Werke ist.

Wie man weiß hat die Sozialdemokratie im Reichstag noch nicht ein einziges Mal von ihrer Mehrheit Gebrauch gemacht.

Keine Frühjahrsmesse in Breslau. In der Generalversammlung der Breslauer Messegesellschaft wurde mitgeteilt, daß eine Frühjahrsmesse in Breslau nicht stattfinden wird.

Wiedereröffnung von Jagen. Vom 29. Januar ab wird der Verkehr auf der Strecke Posen - Weichsel - Weiden - Walden - Weichsel wieder eröffnet.

Vermischt. Der Arbeiter, bisher Soldat Carl Saland von Weidenstraße 82 wird seit dem 7. Januar vermisst.

Stadtratswahlen in Breslau. Die Erneuerung der Gemeindevertretungen in Breslau auf Grund eines demokratischen Wahlrechts läßt es geraten erscheinen.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Erkenntnis.

Wir schlagen uns die Stirnen an unsichtbaren Feinden und wach. Ein fremder Wille jagt und zwingt in den Fingern wohl befehlend.

Aus aller Welt.

So leben wir, so leben wir, so leben wir alle Tage.

Dieses für die breiten Massen längst vergessene Schemmchen wird manchem wieder ins Gedächtnis gerufen, wenn das Refugium einer in Schloß zu Krausendorf, Nr. 2 an der Straße in Schießen, erfolglos Hausdurchsuchung bekannt werden wird.

1 Preiswurf, 13 Dauerwüste von etwa 1 Meter Länge und 10 Zentimeter Durchmesser.

Nachdem einen Koffer, fertig zum Verladen nach Berlin, mit Mehl, Rohren und Zelle. Weder Schloß noch Schlüssel.

Am Hofe Weimar.

Zur Entlastung der Schmierigkeiten, die sich bei der Übermittlung namentlich des Presse- und Postverkehrs bei der Nationalversammlung in Weimar auf dem Gebiet des drahtlosen Verkehrs Weimar-Berlin zeigen.

eingurichten. Die gewaltigen Leistungen unserer Arbeiter in den dreieinhalb Wochen haben den Plan entfallen lassen. Wie die Korrespondenz über zeigt, sind diese ungeheuren Errungenschaften unserer Arbeiter aber nicht ohne weiteres auf einen anderen Zweck zu übertragen.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Schwarze Pocken in Baden.

Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert und hat seine Familie angekehrt.

Veden zum Ausbruch gekommen. Fast 700 Personen sind schwer erkrankt, zwei daran gestorben.

Der ungarische Richter Ady. Das ungarische Kultur-Bureau meldet: Das Haupt moderner ungarischer Dichter, Ady, ist in Budapest im Alter von 41 Jahren gestorben.

Die deutschen Truppen am Schwarzen Meer und in der Türkei können jetzt offene Karten durch Vermittlung der Waffenstillstandskommission an ihre Angehörigen richten.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Die schwarze Pocken in Baden. Im Antebellum sind in Baden, der von den Franzosen besetzt war, die schwarze Pocken durch russische Bedrohung infiziert.

Mit 'Permenpha'-Brillengläser. Optiker Garai, Albrechtsstraße 3.

